

Systemvoraussetzungen blomesystem®

Stand Juni 2011

Allgemein

Die hier aufgeführten Systemvoraussetzungen sind Standard-Voraussetzungen, die im Einzelfall abweichen können. Im Netzwerk z. B. ist die Kapazität des Servers abhängig von der Anzahl der Anwender, die mit dem System gleichzeitig arbeiten. Sollte der Server noch andere Aufgaben übernehmen (Hintergrundprozesse, Datei-Server, Office-Server, Mail-Server usw.), so muss die Ausstattung des Servers entsprechend angepasst werden. Die Datenbankgröße ist davon abhängig, für wie viele Jahre die Daten im direkten Zugriff sein sollen und wie viele Proben pro Jahr anfallen.

Netzwerkbetrieb (5 bis 50 Anwender)

Beim Netzwerkbetrieb kann das Programm blomesystem® entweder auf den jeweiligen Arbeitsstationen (PC) oder zentral auf einem File-Server liegen. Aufgrund der einfacheren Wartung und Pflege des Systems sollte die Applikation zentral auf einem Server installiert sein. Die Daten werden in der Datenbank abgelegt, die sich auf einem zentralen Datenbank-Server befindet. Bei einer Konfiguration für bis zu 50 Anwender ist der Einsatz eines Windows Servers, der als File- und gleichzeitig als Datenbank-Server eingesetzt wird, i.d.R. ausreichend. Bei einem Ausbau des Systems können die einzelnen Aufgaben auch zu einem späteren Zeitpunkt auf mehrere Server verteilt werden. Die Skalierbarkeit schützt die bestehenden Investitionen und garantiert den Einsatz der Anwendung bei steigender Anwenderanzahl.

Voraussetzungen für den Datenbank-Server:

- Rechner und Betriebssystem, auf dem die ORACLE-Datenbank lauffähig ist.
- Beim Einsatz des Betriebssystems Windows Server 2003/2008 ist ein Server mit einem 2,0 GHz-Prozessor und 4 GB RAM die Mindestanforderung.
- Freie Festplattenkapazität für die Datenbank:
Die Größe ist abhängig vom Mengengerüst und der Anzahl der verfügbar zu haltenden Daten aus Vorjahren.
- ORACLE-Datenbank mit den entsprechenden Lizenzen.

Netzwerkbetrieb (> 50 Anwender)

Bei einem Betrieb mit mehr als 50 konkurrierenden Anwendern sollten die Aufgaben auf mehrere Server verteilt werden: Datenbank-Server, File-Server, Automatisierungs-Server und Schnittstellen-Server aufgeteilt. Abhängig von den Anforderungen an die Ausfallsicherheit können Hochverfügbarkeitslösungen eingesetzt werden.

In der folgenden Auflistung werden Beispielkonfigurationen für den Netzwerkbetrieb mit > 50 Anwendern beschrieben:

Datenbank-Server:

- Windows Server 2003 (R2), Windows Server 2008 (R2), jeweils 32-bit oder 64-bit-Variante
Oracle-DB ab Vers. 10.2, 32-bit oder 64-bit-Variante
2-4 CPU > 2,0 GHz
4 GB RAM (mind.), 8 GB RAM (empf.)
>300 GByte nutzbare Festplattenkapazität
RAID Level 1 oder 5 empfohlen

File-Server:

- Windows Server 2003 (R2), Windows Server 2008 (R2)
32-bit oder 64-bit-Variante
1-4 CPU > 1,5 GHz
2 GB RAM
>100 GByte nutzbare Festplattenkapazität
RAID Level 1 oder 5 empfohlen

Automatisierungs-Server, Schnittstellen-Server:

- Windows Server 2003 R2 (32-bit), Windows Server 2008 R2
1 CPU > 1,5 GHz
2 GB RAM
>20 GByte nutzbare Festplattenkapazität
RAID Level 1 oder 5 empfohlen

Clients:

- PC-Rechner (CPU > 2,0 GHz)
- >200 MByte nutzbare Festplattenkapazität für blomesystem®, wenn blomesystem® auf der lokalen Arbeitsstation installiert wird.
- ORACLE Client ab Version 9.2. (32-bit)
- Die Größe des Arbeitsspeichers (RAM) richtet sich nach dem eingesetzten Betriebssystem:
Windows XP Prof. (32-bit): mind. 512 MB (1024 MB empfohlen)
Windows Vista Prof. (32-bit): mind. 2048 MB
Windows 7 Prof. (32-bit oder 64-bit): mind. 1024 MB (2048 MB empfohlen)

CITRIX MetaFrame

blomesystem® ist für den Einsatz unter Citrix MetaFrame freigegeben und kann auch in Kombination zu bestehenden Netzstrukturen eingesetzt werden. Der Einsatz von CITRIX MetaFrame erfordert einen leistungsfähigen, ausfallsicheren Windowsserver, was die Wartung und Pflege der Applikationen vereinfacht. Als Client können entweder Windows PCs oder ThinClients eingesetzt werden.

Bei steigenden Anforderungen oder steigender Anzahl der Anwender kann der CITRIX Server ausgebaut werden oder frei auf mehrere Server skaliert werden.

AJ Blomesystem GmbH
Konrad-Zuse-Straße 1
07745 Jena
Tel.: +49 (0)36 41 / 77 98 77
Fax: +49 (0)36 41 / 77 76 98 00
Web: www.aj-blomesystem.de
E-Mail: sales@aj-blomesystem.de

AJ Blomesystem GmbH
Breidenbrucher Straße 2
51674 Wiehl
Tel.: +49 (0)22 61 / 91 55 30
Fax: +49 (0)22 61 / 91 55 3-11
Web: www.aj-blomesystem.de
E-Mail: sales@aj-blomesystem.de